

Entwicklung eines Konzepts zur Einführung von smart contracts mittels Blockchain-Technologie in der Kulturbranche

Thema:

Entwicklung eines Konzepts zur Einführung von smart contracts mittels Blockchain-Technologie in der Kulturbranche

Art:

MA

BetreuerIn:

Thomas Wilhelm

ErstgutachterIn:

Christian Wolff

ZweitgutachterIn:

N.N.

Status:

Entwurf

Stichworte:

smart contracts, legal tech, blockchain

angelegt:

2017-10-05

Textlizenz:

Unbekannt

Codelizenz:

Unbekannt

Hintergrund

Mithilfe der Blockchain-Technologie ist es möglich, verlässliche und transparente digitale Übereinkünfte zwischen anonymen Parteien zu schließen. Sogenannte „smart contracts“ bauen auf dieser Technologie auf. Die Möglichkeiten der Blockchain machen diese für die Digitalisierung der Geschäftswelt, insb. mit Blick auf digitale Verträge, interessant und sollten systematisch und kritisch untersucht werden.

Zielsetzung der Arbeit

Ziel der Arbeit ist es, den Forschungsstand zu den Themen „legal tech“ und „smart contracts“ herauszuarbeiten. Dabei sind unterschiedliche Umsetzungswege, wie etwa die Blockchain, zu betrachten.

Daneben sollen Praxisbeispiele ausgewertet werden, um ein Konzept für die Einführung von smart contracts in der Kulturbranche zu entwickeln.

Praktisches Ziel ist die Entwicklung eines Konzepts zur Anwendung der Blockchain-Technologie auf

Gastspielverträge: - Technische, organisatorische, rechtliche Voraussetzungen aufzeigen - Skizzieren einer Einführungsstrategie - Aufzeigen von Risiken und (wenn möglich) Kosten

Konkrete Aufgaben

- Aufbereitung des aktuellen Forschungsstands (um Begriffe wie „smart contracts“, „legal tech“)
- Systematische Analyse von Fallstudien: In welchen Bereichen werden bereits Verträge (oder andere verbindliche Dokumente) mittels Blockchain-Technologie eingesetzt? Unter welchen Voraussetzungen geschieht dies?
- Nachhaltigkeitsanalyse: Inwieweit ist eine verteilte Replikation der gesamten Kette und die notwendige Rechenleistung nachhaltig? Welche Daten gibt es hierzu?
- Blockchain und Usability: Welche Methoden (z. B. der Abstraktion) gibt es, um die technische Komplexität für Laien verständlich bzw. nutzbar zu machen? Eine systematische Analyse von Beispielen aus dem Alltag kann sinnvoll

Erwartete Vorkenntnisse

- Grundlegendes Interesse an „legal tech“, also juristischen Fragestellungen und IT
- Grundlegendes Interesse an Kryptographie (der Grundlage für die Blockchain)

Weiterführende Quellen

Einführende Literatur / Software:

- Kosba, A., Miller, A., Shi, E., Wen, Z., & Papamanthou, C. (2016, May). Hawk: The blockchain model of cryptography and privacy-preserving smart contracts. In Security and Privacy (SP), 2016 IEEE Symposium on (pp. 839-858). IEEE.
- Veenspace: Ethereum. A Visual Explanation (<http://veenspace.com/>- Wright, Aaron and De Filippi, Primavera, Decentralized Blockchain Technology and the Rise of Lex Cryptographia (March 10, 2015). Available at SSRN: <https://ssrn.com/abstract=2580664>
- Kaulartz, M., & Heckmann, J. (2016). Smart Contracts-Anwendungen der Blockchain-Technologie. Computer und Recht, 32(9), 618.
- Pilkington, Marc, Blockchain Technology: Principles and Applications (September 18, 2015). Research Handbook on Digital Transformations, edited by F. Xavier Olleros and Majlinda Zhegu. Edward Elgar, 2016. Available at SSRN: <https://ssrn.com/abstract=2662660>
- Blockchain World: <https://spectrum.ieee.org/static/special-report-blockchain-world>
- Beispielprojekt für smart contracts: Corda („blockchain-inspired distributed ledger“) unter <https://github.com/corda/corda>

From:
<https://wiki.mi.ur.de/> - MI Wiki

Permanent link:
https://wiki.mi.ur.de/arbeiten/smart_contracts_auf_basis_der_blockchain-technologie

Last update: **16.12.2019 12:51**



